



Gemeinde Erlabrunn

NIEDERSCHRIFT ÜBER DIE ÖFFENTLICHE SITZUNG DES GEMEINDERATES ERLABRUNN

Sitzungsdatum:	Donnerstag, 11.12.2025
Beginn:	18:00 Uhr
Ende	18:45 Uhr
Ort:	im Bürgerhof

TAGESORDNUNG

Öffentliche Sitzung

- | | | |
|---|---|-------------|
| 1 | BV 2025/15E - Antrag auf Baugenehmigung, Neubau eines EFH mit zwei Garagen und Carport, FINr. 1409/2, Albrecht-Dürer-Straße 5 | BV/907/2025 |
| 2 | Tiefbauleistungen - Auftragsvergabe Jahres Tiefbaufirma | BV/848/2025 |
| 3 | Abwasser Pumpstation - Auftragsvergabe Bauleistungen Anlagentechnik | BV/890/2025 |
| 4 | Informationen und Termine | HA/339/2025 |

ANWESENHEITSLISTE

Vorsitzender

Benkert, Thomas

Mitglieder des Gemeinderates

Appel, Jürgen
Freitag, Torsten
Härth-Großgebauer, Kristina, Dr.
Hartmann, Wilhelm
Hessenauer, Katja
Hüblein, Mario
Jahn, Inge
Klüpfel, Christian
Ködel, Jürgen 2. BGM

Abwesende und entschuldigte Personen:

Mitglieder des Gemeinderates

Emmerling, Peter	ab 18:04 Uhr
Faust, Ulrike	ab 18:05 Uhr
Kuhl, Florian	

1. Bürgermeister Thomas Benkert eröffnet um 18:00 Uhr die Sitzung des Gemeinderates Erlabrunn, begrüßt alle Anwesenden und stellt die ordnungsgemäße Ladung und Beschlussfähigkeit des Gemeinderates Erlabrunn fest.

Bürgermeister Thomas Benkert blickte auf das nun ablaufende Jahr 2025 zurück und zugleich warf er einen Ausblick in das kommende Jahr 2026. Im 2025 wurde aus seiner Sicht vieles erreicht, insbesondere in der nun auslaufenden Legislatur. Er ließ diese Revue passieren. Des Weiteren warf er einen Ausblick auf die bevorstehenden Herausforderungen und Aufgaben der kommenden Jahre, u.a. die Kindergartenbetreuung der Gemeinde Erlabrunn. Zugleich dankte er den ausscheidenden Mitgliedern des Gemeinderats Appel, Freitag und Kuhl, da diese für den kommenden Gemeinderat nicht mehr kandidieren. Die Würdigung des ehrenamtlichen Engagements findet zu gesonderter Zeit statt. Einen besonderen Dank richtete er an seinen Stellvertreter und 2. Bürgermeister Jürgen Ködel, welcher ihn stets loyal und vollumfänglich unterstützte. Herzliches Dankeschön.

Im Anschluss ergriff der 2. Bürgermeister Jürgen Ködel das Wort und dankte auch dem 1. Bürgermeister Thomas Benkert für sein ehrenamtliches Engagement und die fortwährende Unterstützung der Vereine im Ort, welches dem 1. Bürgermeister ein besonderes Anliegen ist. Insofern ein herzliches Dankeschön des 2. Bürgermeisters und des Gemeinderates an den 1. Bürgermeister.

ÖFFENTLICHE SITZUNG

TOP 1	BV 2025/15E - Antrag auf Baugenehmigung, Neubau eines EFH mit zwei Garagen und Carport, FINr. 1409/2, Albrecht-Dürer-Straße 5
--------------	--

Seitens der Bauherren ist der Abbruch des bestehenden Gebäudes vorgesehen und entsprechend Art. 57 Abs. 4 BayBO angezeigt worden. An Ort und Stelle soll ein Neubau eines Einfamilienwohnhauses entstehen. Zudem sollen zwei Garagen sowie ein Carport errichtet werden. Das abzubrechende Gebäude wurde vor dem Inkrafttreten des Bebauungsplans errichtet.

Seitens der Bauherren werden nachfolgende zwei Befreiungen beantragt:

- Befreiung von der Baugrenze/Stauraum:
Für die grenzbefindliche Garage wird die Befreiung notwendig, da diese außerhalb der Baugrenze errichtet werden soll. Durch die entsprechende Garage wird ein zusätzlicher, jedoch aus Sicht der Bauherren notwendiger Stellplatz geschaffen.

Ebenso wird eine Befreiung von den Vorgaben des Stauraumes beantragt. Dieser ist pauschal mit 5,00 Metern vorgegeben. Seitens der Bauherren wird die Befreiung mit einem mittleren Stauraum in Höhe von 3,50 Metern dahingehend begründet, dass das Grundstück sich am Ende eines Wendehammers befindet und insofern eine Beeinträchtigung des fließenden bzw. ruhenden Verkehrs nicht zu erwarten ist.

- Befreiung von der max. Traufhöhe:
Die max. Traufhöhe ist mit 6,50 Metern angegeben. Seitens der Bauherren wird eine Befreiung um ca. 50 cm beantragt. Aus Sicht der Bauherren wird das städtebauliche Bild nicht beeinträchtigt. Ferner werden die notwendigen Abstandsflächen eingehalten.

Daher hat die Gemeinde über das gemeindliche Einvernehmen sowie die zwei Befreiungen zu

entscheiden.

Beschlüsse:

1. Der Befreiung hinsichtlich der Baugrenze bzw. des Stauraums wird zugestimmt.

einstimmig beschlossen Ja 10 Nein 0

2. Der Befreiung hinsichtlich der max. Traufhöhe wird zugestimmt.

einstimmig beschlossen Ja 10 Nein 0

3. Das gemeindliche Einvernehmen wird erteilt.

einstimmig beschlossen Ja 10 Nein 0 Anwesend 0 Befangen 0

Abstimmungsvermerke:

Die Gemeinderäte Hüblein und Ködel waren gem. Art. 49 Abs. 1 GO von Beratung und Beschlussfassung ausgeschlossen.

TOP 2 Tiefbauleistungen - Auftragsvergabe Jahres Tiefbaufirma

Im Zuge der turnusmäßigen, zweijährigen Neuausschreibung der gemeindlichen Tiefbaufirma wurden im Rahmen einer beschränkten Ausschreibung insgesamt 22 qualifizierte Firmen gebeten ein Angebot abzugeben.

Bei den entsprechenden Voranfragen, noch vor der Aufforderung zur Abgabe eines Angebots, erreichten die Verwaltung bereits 12 schriftliche Absagen.

Die verbleibenden 10 Firmen wurden gebeten ein entsprechendes Angebot abzugeben. Hiervon hatten im Vorfeld vier Firmen gezieltes Interesse an der Ausschreibung bekundet. Im Vorfeld der Submission sagten dann jedoch drei Firmen ab.

Zum Submissionstermin, am 30.10.2025, lagen der Verwaltung lediglich drei Angebote vor.

Nach Prüfung und Wertung der Angebote, sowie entsprechenden Nachforderungen von fehlenden Unterlagen und Nachweisen, konnte das wirtschaftlichste Angebot ermittelt werden. Ein Angebot war auszuschließen, da der Bewerber angegeben hatte, die Rufbereitschaft bei Rohrbrüchen nur innerhalb der normalen Tagesarbeitszeit abbilden zu können.

Das technische Bauamt empfiehlt, den Auftrag an den wirtschaftlichsten Bieter zu vergeben. Die Firma ist leistungsfähig und qualifiziert für die Arbeiten am Trinkwasser- und Kanalnetz. Ebenso wird die 24 Stunden Bereitschaft sichergestellt. Die Firma ist leistungsfähig und weist entsprechende Referenzen im Tiefbau sowie Großprojekten im Landkreis Würzburg und Main-Spessart nach.

Beschluss:

Der Gemeinderat beschließt, den Auftrag zur Ausführung der gemeindlichen Jahres-Tiefbauleistungen an den wirtschaftlichsten Bieter zu vergeben.

einstimmig beschlossen Ja 12 Nein 0 Anwesend 0 Befangen 0

TOP 3 Abwasser Pumpstation - Auftragsvergabe Bauleistungen Anlagentechnik

Für den energetischen Umbau der Abwasserpumpstation und der damit verbundenen Rohr- und Anlagentechnik, wurden im Rahmen einer beschränkten Ausschreibung insgesamt 7 qualifizierte Firmen gebeten ein Angebot abzugeben.

Bei den entsprechenden Voranfragen, noch vor der Aufforderung zur Abgabe eines Angebots, erreichten die Verwaltung bereits erste Interessensbekundungen.

Die Firmen wurden gebeten ein entsprechendes Angebot abzugeben. Hiervon hatten im Vorfeld der Submission jedoch wiederum zwei Firmen abgesagt.

Zum Submissionstermin am 24.11.2025, lagen der Verwaltung vier Angebote vor. Nach Prüfung und Wertung der Angebote konnte das wirtschaftlichste Angebot ermittelt werden.

Das technische Bauamt empfiehlt, den Auftrag an den wirtschaftlichsten Bieter zu vergeben. Die Firma ist leistungsfähig und qualifiziert, die Arbeiten auszuführen. Die Firma weist entsprechende Referenzen nach.

Beschluss:

Der Gemeinderat beschließt, den Auftrag zur Ausführung der angebotenen Leistung an den wirtschaftlichsten Bieter zu vergeben.

einstimmig beschlossen Ja 12 Nein 0 Anwesend 0 Befangen 0

TOP 4 Informationen und Termine

A) Sitzungstermine 2026

Die entsprechenden Vorschläge liegen als Anlage anbei. Ebenso sind hierbei die konstituierenden Sitzungen der Verwaltungsgemeinschaft als auch des Schulverbandes bereits eingetragen. Bürgermeister Benkert verlas die Sitzungstermine für das kommende Jahr. Hierbei betonte er, dass die Sitzungstermine bis in den Mai festgesetzt werden und der neue Gemeinderat anschließend selbst beraten soll, inwiefern die bisher gewohnte Praxis übernommen wird.

B) Defi-Standorte

Des Weiteren berichtete Gemeinderat Freitag, dass er sich darum kümmert, dass die bisherigen Defi-Standorte in eine APP eingepflegt werden. Hierzu hatte er bereits Kontakt mit den First Respondern aus Margetshöchheim aufgenommen.

C) Parken in der Winterleite im Kurvenbereich

Durch einen Post in den sozialen Medien wurde am Morgen des Sitzungstages dargelegt, dass im Kurvenbereich der Winterleite geparkt wird und hierdurch Schulkindern auf die Straße ausweichen müssen. Es wurde angeregt, dass die Bauherrin anzuschreiben ist, um die geltenden Regeln zu beachten.

D) Abwasserzweckverband

Verbandsrat Emmerling berichtete über die am Vortag stattgefundene Sitzung.

Mit Dank für die rege Mitarbeit schließt 1. Bürgermeister Thomas Benkert die öffentliche Sitzung des Gemeinderates Erlabrunn.

Thomas Benkert
1. Bürgermeister

Marcel Holstein
Schriftführer/in